hdk

Vorlesungsverzeichnis 18H

Erstellungsdatum: 10.05.2024 08:28

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

Inszenieren: Theaterprojekt L3 / B - Probe & Inszenierung\_VRE

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ BTH-BTH-L-0032.18H.001 / Moduldurchführung

Modul Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR\_10\_A-Fx
Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Projektleitung: Sabine Harbeke (SH), Co-Leitung: Monika Gysel (MoGy) + div.

Mentorierende

Anzahl Teilnehmende 1 - 5

ECTS 10 Credits

Voraussetzungen für L3 VRE/VDR/VSZ:

zwingende Teilnahme am Vorbereitungsmodul: Theaterprojekt L3 / A - Labor &

Konzeption

Lehrform Projektarbeit / Offene Probe / Einzelmentorate

Zielgruppen L3 VRE (-> L3 VSC / L3 VDR / L3 VSZ je sep. Module)

Lernziele / Kompetenzen Die Studierenden lernen die Probe als Ort der Auseinandersetzung mit dem Stoff und den Beteiligten zu gestalten. Sie praktizieren die Möglichkeiten der Probe: des Erfindens, Generierens, gemeinsamen Denkens, des Versuchs und der Erprobung von spielerischen, ästhetischen und formalen Ideen und Iernen die Probe als

künstlerische Arbeitsform produktiv zu nutzen.

Während des langen Probezeitraums lernen die Studierenden kollaborativ den Vorgang des "In die Szene Setzens" von Elementen wie Raum, Körper, Sprache, Licht und Bewegung verstehen und lernen über die Verhältnisse dieser Elemente zu

reflektieren, Absicht und Wirkung zu befragen. Sie begreifen den

Inszenierungsvorgang als kollaborativen Prozess und gestalten diesen in der

Auseinandersetzung zwischen Konzept und Intuition.

Die Studierenden lernen die Endprobephase ähnlich wie in profesionellen

Theaterbetrieben zu strukturieren, um das Projekt konzentriert und energetisch zur

Präsentation zu führen.

Inhalte Ausgehend von der Konzeption zu einem vorgegebenen dramatischen Stoff

erarbeiten die Studierenden aus Schauspiel, Regie, Szenografie und Dramaturgie eine Inszenierung, die den zeitlichen und räumlichen Rahmenbedingungen entspricht und während der sechs wöchigen Probenphase autonom erarbeitet wird.

Das bisher im Studium in kleineren praktischen Projekten oder in

Unterrichtseinheiten und Theorie erarbeitete Wissen wird im Rahmen dieses

Projekts anwendbar und praktisch erweitert.

In der "Offenen Probe" stellen die Teams ihren Arbeitsstand vor und diskutieren Fragen dazu in der Runde aller Beteiligter. Die Qualität der Probe, geprägt durch den permanenten Wechsel zwischen Agieren und Reflektieren, zwischen Spielen und Zuschauen wird im erweiterten Rahmen zusätzlich produktiv gemacht. Das Ziel der Offenen Probe ist einerseits in der kontinuierlichen Auseinandersetzung die

spezifischen Projekte zu schärfen und andererseits das Verständnis über theatrale Prozesse im Allgemeinen in der gemeinsamen Verständigung zu befördern. Dozierende aus allen Fachgebieten stehen den Projektteams mentorierend zur

Seite.

Bibliographie / Literatur

nach Angabe

Leistungsnachweis / Testatanforderung

gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine

Raum: Wo44-48:

Mo/Mi/Fr: 10.30-13.30h + 16.30-20.30h: 2 mittlere + 2 grosse Proberäume Di: 10.30-13.30 Mentorate individuell für VRE/VDR/VSZ: 1 mittlerer Proberaum

Di: 16.30-20.30h Probe: 2 mittlere + 2 grosse Proberäume

Do: 10.30-13.30h Offene Probe gemeinsam: 1 grosse Probebühne resp. Bühne B

nach Möglichkeit, 16.30-20.30h Probe: 2 mittlere + 2 grosse Proberäume Wo47: Sa: 24.11.2018: 10.30-18.00h Probe: 4 grosse Proberäume

Wo48: Sa: 01.12.2018: 14h - ca. 24h Präsentation: Bühne B + Probebühne 2 Wo49: Mo: 10.30-13.30h Probe: 1 mittlerer + 1 grosser Proberaum, ab 19h

Präsentation: Bühne B + Probebühne 2, Di: 10.30-13.30h Rückmeldungen: 1 mittlerer Proberaum, ab 19h Präsentation: Bühne B + Probebühne 2, Mi: 10.30-13.30h Probe: 1 mittlerer + 1 grosser Proberaum, ab 19h Präsentation: Bühne B + Probebühne 2, Do:

10.30-13.30h Rückmeldungen: 1 mittlerer Proberaum, Fr: 10.30-13.30h

Rückmeldungen: 1 mittlerer Proberaum, ab 19h Präsentation: Bühne B + Probebühne 2

Dauer

Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:44-49) / Modus:

 $Wo44-48: Mo/Mi/Fr: 10.30-13.30h + 16.30-20.30h \ Proben, \ Di: 10.30-13.30$  Mentorate individuell für VRE/VDR/VSZ (Di: 10.30-12.30h für VSC: Atelier Thesis

Vorbereitung), Di: 16.30-20.30h Probe, Do: 10.30-13.30h Offene Probe

gemeinsam, 16.30-20.30h Probe

Wo47: Sa: 24.11.2018: 10.30-18.00h Probe

Wo48: Sa: 01.12.2018: 14h - ca. 24h Präsentation

Wo49: Mo: 10.30-13.30h Probe, ab 19h Präsentation, Di: 10.30-13.30h

Rückmeldungen, ab 19h Präsentation, Mi: 10.30-13.30h Probe, ab 19h Präsentation,

Do: 10.30-13.30h Rückmeldungen, Fr: 10.30-13.30h Rückmeldungen, ab 19h

Präsentation

Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 20h

Bewertungsform

Noten von A - F